



WELL DONE



THOMAS IMBACH FILM

»Wir sind Rädchen einer immer wahnwitzigeren Konkurrenz- und Effizienzmaschinerie. Wer sich wehren würde verlöre Zeit und flöge schon deshalb raus. Ohne jedes Lamento, dafür mit absurder Komik führt »Well Done« diese Totalherrschaft des Wirtschaftssystems vor: von der Telefonistin, die selbst mit den Kollegen im Kundenjargon spricht, über die Manager, die noch beim Jogging kalkulieren, bis zum Angestellten, der schon mit seinem Sohn im Sekundarschulalter eine Art Qualifikationsgespräch führt. Kein Film über die Bürowelt also, sondern über unser Leben – einer der besten seit langem.«

Andreas Furler, Tages Anzeiger

Originalton WELL DONE

Productmanager:

... gestern abend im Büro habe ich noch schnell meine Zeiterfassung ausgefüllt, das müssen wir jeden Monat machen, dann habe ich festgestellt, dass ich über 100 Überstunden gemacht habe, was heisst schon »Überstunden« ich kann sie natürlich nicht einziehen, aber zusammenzählen tu' ich sie trotzdem.

Goldcard-Sachbearbeiterin:

Also wenn Sie finden doch, jetzt haben wir drei Sekunden Zeit, dann machen wir das, oder. Am schnellsten sind wir schon wenn Sie sich dann mit denen in Verbindung setzen, dann haben wir wirklich die grössten Möglichkeiten, wenn die dann immer noch nicht reagieren, sagen wir mal, geben wir denen nochmal drei Wochen Zeit.

WELL DONE

35mm – Farbe – 75 Minuten – Dialekt/Englisch

Buch: Thomas Imbach
Monika Gsell
Kamera: Jürg Hassler
Schnitt: Thomas Imbach
Jürg Hassler
Geräusche: Peter Bräker
Realisation: Thomas Imbach
Produktion: Bachim Film
Filmkollektiv Zürich AG

Weltrechte: Bachim Film, Hohlstrasse 208, CH-8004 Zürich, Tel.+ Fax 41 1 241 95 63
Verleih: Bernard Lang AG, Kirchgasse 26, CH-8001 Zürich, Tel. 41 1 252 64 44 Fax: 41 1 252 77 29

PC-Supporter und Sohn:

- Was war denn nicht gut daran?
- Was nicht gut ?
- Dass du eine 4,5 bekommen hast, hast du ein paar Fehler gemacht.
- Das war eben gut...
- Eben aber was waren die Fehler, ist es wegen dem Aussprechen oder was? Hast du Hemmungen zum Reden? Bist du problemlos aufgestanden? Die Lehrerin war gut ausgeschlafen?...

Verschiedene Manager:

- Null, Null, Eins, das wäre ein Paritätsbild Eins
- ... einen gewissen generischen Anspruch davon hat, also wenn man eine multiple Anzahl von Benutzern hat, die im heterogenen Umfeld...
- ... worst case and last contingency wenn wir flach liegen mit dieser Micro-space mit den Vertragsverhandlungen und wir wissen ja, wie wir das letzte Mal mit denen das Zeug ausgejasst haben...
- ... also OCS heute nichts, okay, jetzt gehen wir essen... Jürg ... eh David, kommst du essen? komm jetzt essen!